Citroen will wieder die Sahara durchqueren – dieses Mal elektrisch

1922 haben fünf Halbkettenfahrzeuge von Citroen als erste Automobile die Sahara durchquert. Im kommenden Jahr möchte die Marke an das 100-jährige Jubiläum dieses Ereignisses erinnern, und zwar mit einer erneuten Wüstendurchquerung – dieses Mal mit einem Elektroauto-Concept-Car. Mit von der Partie sollen auch die originalgetreuen Nachbauten des „Scarabée d'Or" und des „Croissant d'Argent" sein, wie zwei der damaligen Citroen K1 HP B2 getauft worden waren. Als Begleitfahrzeuge werden elektrifizierte Serienmodelle eingesetzt. Das Team wird sich vom 19. Dezember 2022 bis 7. Januar 2023 an der historischen Route orientieren und 3170 Kilometer zurücklegen. Dabei muss die Strecke teilweise an die geopolitischen Begebenheiten angepasst werden. (ampnet/jri)

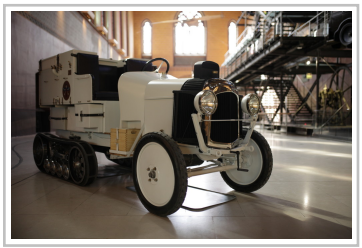
Bilder zum Artikel

Citroen K1 HP B2 bei der Sahara-Durchquerung (1922/23).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Citroen

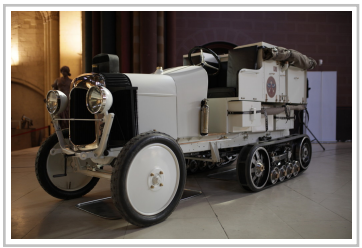
Citroen K1 HP B2 bei der Sahara-Durchquerung (1922/23).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Citroen



Citroen K1 HP B2 „Scarabée d'Or" (Nachbau).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Citroen/Melanie Bronsart



Citroen K1 HP B2 „Scarabée d'Or" (Nachbau).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Citroen/Melanie Bronsart

Citroen K1 HP B2 „Scarabée d'Or" (Nachbau).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Citroen/Melanie Bronsart